



Merkblatt 'notabene'

**DJK-Sportverband
Diözesanverband Trier**

Herzogenbuscher Str. 56
54292 Trier
Tel.: 0651-24040
Fax: 0651-22329
E-Mail: [info\(at\)djk-dv-trier.de](mailto:info(at)djk-dv-trier.de)
Internet: www.djk-dv-trier.de

Trier, den 21.02.2011

Der Inhalt

- DJK-Bestandserhebung 2011: Erinnerung
- DJK-Sportkonferenz am 12. März 2011
- DJK-Übungsleitertag in Ochtendung am 19. März 2011
- Familienwallfahrt 2011 des Bistums Trier
- DJK-Bundeslehrgang der Fachschaft Gymnastik und Tanz
- Prof. Ines Geipel und Prof. Norbert Müller erhalten den DJK-Ethik-Preis des Sports 2011
- DJK Helenenberg: Interregionaler FAIR-im-SPORT Preis zum 16ten Mal vergeben – FAIR-im-SPORT Preis für den Lauf-treff Helenenberg
- DJK Oberwesel: 25 Jahre DJK-Herzsport in Oberwesel - Beeindruckende Festveranstaltung im Kulturhaus
- DJK Ochtendung: Jugendvollversammlung wählt neue Jugendleitung - Neuer Jugendleiter ist Michael Wilbert und neue Jugendleiterin Linda Otten
- DJK Selbach: Alljährliches Schauturnen



DJK-Bestandserhebung 2011: Erinnerung

Wie schon in den vergangenen Jahren erfolgt die DJK-Bestandserhebung online. Über www.djk.de oder www.djk-dv-trier.de können sich die Vereinsverantwortlichen mit den Kenndaten ihres Vereines einloggen und die Daten aktualisieren. Stichtag für die Eingabe der Mitgliederzahlen ist der 31. Dezember 2010. Die Daten müssen bis zum 31. Januar 2011 eingegeben sein; daher bitten wir um die kurzfristige Abgabe der Bestandserhebung falls sie noch nicht erfolgte. Eine Aktualisierung von Vorstandsmitgliedern und Abteilungsleitern ist selbstverständlich während des gesamten Jahres möglich.

Mit der fristgemäßen Eingabe ihrer Vereinsdaten helfen Sie uns, unsere Datenbank auf einem aktuellen Stand zu halten und bei Anfragen und Ausschreibungen immer die entsprechenden

Ansprechpartner zu finden. Bitte überprüfen Sie auch die aufgeführten E-Mail-Adressen und ergänzen neue E-Mail-Adressen. Bei Rückfragen oder Problemen mit der Bestandserhebung steht Ihnen die DJK-Geschäftsstelle selbstverständlich gerne zur Verfügung.



DJK-Sportkonferenz am 12. März 2011

Die 9. Sportkonferenz des DJK-Sportverbandes Trier findet am Samstag, den 12. März 2011 in der katholischen Akademie in Trier statt. Schwerpunktthema wird in diesem Jahr „Angebote für Ältere - Strategien für DJK Vereine“ sein.

Nähere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie in der [Einladung](#).



DJK-Übungsleitertag in Ochtendung am 19. März 2011



Der DJK-Sportverband Trier bietet in Zusammenarbeit mit der DJK Ochtendung in der Region Rhein-Vordereifel einen Tag zur Qualifizierung der Vereinsmitarbeiter im Bereich des Sportes an. Ortsnah wird es die Möglichkeit geben, sich intensiv und umfangreich mit Themen des DJK-Sportes zu beschäftigen und Mitarbeiter/innen aus den benachbarten DJK-Sportvereinen kennen zu lernen. Ein besonderer Wert wird dabei auf die Umsetzung des Mottos „DJK Sport und mehr“ gelegt. Entsprechende Bausteine sollen den Mitarbeiter/innen eine Orientierung in ihrer Arbeit bieten. Ein workshop-übergreifendes Thema wird in diesem Jahr der Umgang mit „Sexualisierter Gewalt im DJK-Verein“ sein. Durch die Zeitplanung ist es möglich, zwei der angebotenen Workshops zu besuchen. Die Veranstaltung findet Anerkennung im Rahmen der DOSB-Richtlinien zur Verlängerung der Lizenzen mit acht Lerneinheiten. Das Angebot ist kostenlos.

Themen der angebotenen Workshops:

1. Grundlagen der Leichtathletik spielerisch vermitteln
2. Training für den Rücken: Kraft – Koordination – Dehnung - Entspannung
3. Koordinationstraining für Kinder zwischen 4 und 12 Jahren
4. Latin Aerobics - klassische Aerobic-Standardschritte werden in ihrer Bewegungsausführung deutlich verändert und es kommen Schritte wie z. B. Mambo und Salsa
5. Präventives Training zur Stressbewältigung und Förderung der Entspannungsfähigkeit durch Boule/Pétanque
6. Kooperative Abenteuerspiele für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren
7. Pilates, ein systematisches Ganzkörpertraining zur Kräftigung der Muskulatur



[Ausschreibung](#)

[Anmeldeformular](#)

Familienwallfahrt 2011 des Bistums Trier

Der Ort Maria Laach	Adressen und Ansprechpartner	mit Gott on tour
<p>Die Abtei Maria Laach gehört zu den ungefähr 60 benediktinischen Mönchen- und Frauenklöstern in Deutschland. In der Abtei leben über 50 Mönche nach der Regel des Heiligen Benedikt. Benedikt von Nursia (ca. 480/492 in Chiur) leit in Anweisungen und Ratshlägen das gemeinschaftliche Leben von Christen gerecht, die in einem benediktinischen Kloster in Gebet und Arbeit zusammenleben wollen („ora et labora“). Die Abteikirche ist einer der bedeutendsten romanischen Kirchenbauten nördlich der Alpen. Sie lädt nicht nur zur Besichtigung, sondern auch zur Gottesdienstfeier mit den Mönchen von Maria Laach und zu Stille und persönlichem Gebet ein.</p>  <p>Benediktinerabtei Maria Laach 56553 Maria Laach Klosterpfote: Telefon: 02652/59-0 Fax: 02652/59-359 E-Mail: abtei@maria-laach.de Homepage: www.maria-laach.de</p>	<p>Bistum Aachen: Bischoffliches Generalsekretariat Aachen Abt. Pastoral und Bildung Klosterplatz 7 52054 Aachen Telefon 02 41/452-379 E-Mail: conrad.singer@bistum-aachen.de</p> <p>Bistum Köln: Erzbistum Köln Referat Ehe- und Familienpastoral Magdalenenstraße 32 50668 Köln Telefon 02 231/6.42111 32 E-Mail: ehe.familie@erzbistum-koeln.de</p> <p>Bistum Limburg: Bischoffliches Ordinariat Limburg Referat Ehe und Familie Rossmarkt 12 65549 Limburg Telefon 0 6431/29 54 56 E-Mail: ehe.familie@bistumlimburg.de</p> <p>Gastgeber und Anmeldung: Bischoffliches Generalsekretariat Trier Abteilung Erziehung und Beratung Herrn Aloys Pelling Hinter dem Dom 6 54290 Trier Telefon 08 51/71 05 152 E-Mail: familienwallfahrt@bgt-trier.de Homepage: www.familienwallfahrt.info</p>	<p>Familienwallfahrt 2011</p>  <p>„Überall ist Gott gegenwärtig“</p> <p>Sonntag, 29. Mai 2011 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr nach Maria Laach</p> <p><small>Familien der DJK-Bistümer Aachen, Köln, Limburg und Trier begreifen sich</small></p>

Am Sonntag, dem 29. Mai 2011 lädt das Bistum Trier herzlich zur Familienwallfahrt nach Maria Laach ein. Alle zwei Jahre veranstalten die Bistümer Aachen, Köln, Limburg und Trier gemeinsam eine solche Wallfahrt. Es gibt unterschiedlich lange Pilgerstrecken und am Zielort in Maria Laach warten familienbezogene Angebote, Workshops und Informationsstände auf die Teilnehmer bevor dort am Nachmittag ein Familiengottesdienst mit Bischof Dr. Stephan Ackermann stattfindet.

Der DJK-Diözesanverband Trier wird sich an dieser Wallfahrt auch mit kleinen sportlichen Angeboten beteiligen.

Nähere Informationen zu dieser Wallfahrt finden Sie in der [Ausschreibung](#).

DJK-Bundeslehrgang der Fachschaft Gymnastik und Tanz

Am 21./22. Mai 2011 findet bei der DJK Geeste im DJK-Diözesanverband Osnabrück ein Bundeslehrgang zum Thema Choreografie statt. Referentin für diesen Lehrgang wird Gardy Pasewald sein.

Weitere Informationen zu diesem Lehrgang finden Sie auf der [Einladung](#).



Prof. Ines Geipel und Prof. Norbert Müller erhalten den DJK-Ethik-Preis des Sports 2011

Der DJK-Ethik-Preis des Sports 2011 geht an die Professorin Ines Geipel (Berlin) sowie an den Mainzer Professor Norbert Müller.

Die ehemalige DDR-Leichtathletin Ines Geipel ist anerkanntes Doping-Opfer und erhält die Auszeichnung für ihr kompromissloses Eintreten für einen sauberen Sport. In die Schlagzeilen geriet die 50-jährige Ex-Sprinterin unter anderem, als sie um die Streichung ihres Namens aus den Rekordlisten des Deutschen Leichtathletik-Verbandes bat. Die gebürtige Dresdnerin lebt heute in Berlin und lehrt an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ Berlin.

Mit dem Mainzer Sportwissenschaftler Norbert Müller würdigt der DJK-Sportverband einen international anerkannten Sportethiker, der sich auch als Präsident des Internationalen Coubertin-Komitees gegen Grenzüberschreitungen im Hochleistungssport einsetzt. Norbert Müller ist Mitglied des päpstlichen Laienrates und dort zuständig für den Sport. Seit über dreißig Jahren engagiert sich der ehemalige Leichtathlet im Arbeitskreis „Kirche und Sport“, seine Forschungsschwer-

punkte liegen in der olympischen Geschichte, dem Fair Play sowie dem Behindertensport.

„Mit der diesjährigen Verleihung des DJK-Ethik-Preises des Sports an Frau Professorin Geipel und Herrn Professor Müller würdigt der DJK-Sportverband zwei außergewöhnliche Persönlichkeiten, welche aus ganz unterschiedlichen Erfahrungen heraus für die Würde des Menschen im Sport eintreten.“, so DJK-Präsident Volker Monnerjahn.

Der DJK-Ethik-Preis des Sports 2011 ist mit insgesamt 5.000 Euro dotiert. Die Preisverleihung findet am 11. April in Berlin statt.

Mit dem DJK-Ethik-Preis des Sports ehrt der katholische Sportverband in Deutschland seit 1992 Persönlichkeiten, die sich durch herausragendes persönliches Vorbild, durch besondere Förderung des sportlich fairen Verhaltens oder durch herausragende Aussagen oder Arbeiten auf dem Gebiet der christlich orientierten Sportethik auszeichnen.

DJK Helenenberg Interregionaler FAIR-im-SPORT Preis zum 16ten Mal vergeben – FAIR-im-SPORT Preis für den Lauffest Helenenberg

Der „Fair im Sport Preis 2010“ ging an den Lauffest des Jugendhilfezentrums Helenenberg. Die Schüler erzielten mit einem 6 Stunden-Lauf am 04. Juni 2010 den stolzen Betrag von 1.744,00 Euro. Zum zwölften Mal organisierten die Helenenberger Sportler sehr engagiert diesen 6 Stunden-Lauf. Es nahmen im letzten Jahr 160 Teilnehmer/innen an dieser Veranstaltung teil. Seit zwölf Jahren, also seit der 1. Fair Tour, beteiligt sich das Jugendhilfezentrum auch an der Fair Play Tour der Großregion.

Mit dem Wettbewerb „Fair im Sport Preis 2010“ möchten die Europäische Sportakademie des rheinland-pfälzischen Sportes und das Trierer Sporthaus Simons das Thema „Sport und Verantwortung in unserer Gesellschaft“ weiter entwickeln, bewerben und aktiv fördern. Hierbei geht es insbesondere um die Vermittlung von Werten, wie zum Beispiel Gemeinschaft, Miteinander, Integration, Rücksichtnahme, Achtung, Respekt, Toleranz, Gerechtigkeit, Fairness, Fair Play, Übernahme von Verantwortung und Anerkennung von Leistungen sowie

Förderungen von Talenten.

Der Sport macht Werte wie Toleranz, Teamgeist und Fairness hautnah erlebbar.

Eines der wichtigsten Erziehungsziele ist im Umgang miteinander die Erziehung zu gegenseitiger Rücksichtnahme und Achtung. Um dies zu unterstützen, verleihen die Europäische Akademie des rheinland-pfälzischen Sports und das Trierer Sporthaus Simons seit 16 Jahren den „Interregionalen Fair im Sport Preis“. Viele Schulen, Sportvereine, Initiativgruppen und Einzelpersonen stellen sich seit Jahren in den Dienst der Guten Sache. Besonders wurden Projekte der Deutschen Welthungerhilfe und der Landesregierung im rheinland-pfälzischen Partnerland Ruanda gefördert.



Bei der Preisverleihung.

v.l. Georg Bernarding (Sportakademie Trier), Georg Heisig und Anna Schuh (beide JH Helenenberg) und Günter Albrecht (Sporthaus Simons Trier)

DJK Oberwesel

25 Jahre DJK-Herzsport in Oberwesel - Beeindruckende Festveranstaltung im Kulturhaus



Die Gründungsmitglieder, die 25-jährigen Mitglieder, die Gründungs-Übungsleiter und die „ersten“ Ärzte der DJK Herzsport-Abteilung auf einen Blick.

Eine Festveranstaltung der besonderen Art stellten die Verantwortlichen der DJK Rheinwacht 1924 Oberwesel anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Herzsportgruppen auf die Beine. Dies war die einhellige Meinung aller Festteilnehmer und der erschienenen Ehrengäste. Das Kulturhaus bot das entsprechende Ambiente für eine Feier, die sowohl vom Ablauf, als auch von der inhaltlichen Gestaltung von traditionellen Jubiläumsfeiern abwich.

Die Begrüßung nahm mit Friedhelm Pabst eines der Gründungsmitglieder vor. In der Hand hielt er die seine erste medizinische Trainingskarte mit dem Datumseintrag 28. Januar 1986. Eine Abwechslung von Mitmachangeboten aus dem Bereich Atemgymnastik, Mobilisation und „Freude für's Herz“ kombiniert mit kleinen Talkrunden und Interviews bezüglich der Tradition und Geschichte der Herzsportgruppe sowie aktuellen Entwicklungen machten den Abend zu einem Erlebnis. Ein glänzend aufgelegter Rainald Kauer moderierte wieder einmal souverän durch den Abend.

Die Talkrunden und Interviews mit dem ärztlichen Leiter Dr. Franz Sabel, Gründungsinitiator und Herzsportübungsleiter Volker Monnerjahn, dem Geschäftsführer des Landesverbandes für kardiologische Prävention und Rehabilitation, Manfred Bender, LSB-Sportentwicklungschefin Hiltrud Gunnemann, Stadtbürgermeister Jürgen Port und

den Herzgruppenmitgliedern Frau Zehnpfennig, Frau Reinelt und Herr Krebs waren nicht nur informativ, sondern auch bewegend und inspirierend. Die besondere Aufmerksamkeit der rund 100 Gäste erreichte eine Bilderpräsentation mit Impressionen der letzten 25 Jahre. Vereinsvorsitzender Wolfgang Friedsam und Gesundheitsportabteilungsleiterin Tina Castor ehrten die Gründungsmitglieder Dieter Heep, Ernst Friedsam, Josef Horn und Friedhelm Pabst sowie die 25-jährigen Herzsportmitglieder Irmgard Maurer und Berthold König, gefolgt von einem besonderen Dank an den ärztlichen Leiter Dr. F. Sabel, Dr. Kleinz und Dr. Krüger (alle drei seit 25 Jahren) sowie Dr. Waldenburger und Dr. Timmermanns für ihr außergewöhnliches Engagement für die DJK-Herzgruppen. Ebenfalls geehrt wurden für ihre 25-jährige Herzsportübungsleitertätigkeit Christel Fischer und Volker Monnerjahn. Ein großes Dankeschön gilt ebenso den Übungsleitern, die das Leben der Herzsportgruppen engagiert mit gestalten: Ulrike Nußbaum-Vogel, Tina Castor, Petra Vogel, Christine Laudert, Rainald Kauer und Wolfgang Friedsam.

Dr. Franz Sabel, der für seinen langjährigen Einsatz als ärztlicher Leiter mit der Ehrenurkunde des Landesverbandes ausgezeichnet wurde, sprach das Schlusswort, indem er die positive Wirkung des DJK-Gesundheitssportes für die ganze Region hervorhob, seinen Kollegen für ihren besonderen ehrenamtlichen Einsatz dankte und abschließend zum gemütlichen Austausch mit Imbiss einlud.



Die Podiumsrunde (v.l.n.r.: Dr. Franz Sabel, Manfred Bender, Rainald Kauer, Herr Krebs, Volker Monnerjahn, Abteilungsleiterin Tina Castor und DJK Vorsitzender Wolfgang Friedsam)

DJK Ochtendung

Jugendvollversammlung wählt neue Jugendleitung - Neuer Jugendleiter ist Michael Wilbert und neue Jugendleiterin Linda Otten

Kürzlich fanden sich mehr als 20 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zur Jugendvollversammlung der DJK Ochtendung im Gemeindezentrum ein. Torsten Welling begrüßte die versammelte

Sportjugend sowie die Vertreter des Vorstandes, unter ihnen Bernd Butter (Vorsitzender) und Frank Hastenteufel (stell. Vorsitzender) und ließ im Anschluss daran die Aktionen des vergangenen Jahres Revue

passieren. Bei den Neuwahlen stand Torsten nicht mehr zur Wahl, der seit dem Jahr 2003 mitverantwortlich in der Jugendleitung der DJK Ochtendung gearbeitet hatte. Der stellv. Bundesjugendleiter Daniel Schnack dankte Torsten Welling für seinen hervorragenden Einsatz rund um die Belange der DJK Sportjugend in der DJK Ochtendung. Bei den sich anschließenden Neuwahlen wurden Michael Wilbert als Jugendleiter und Linda Otten als Jugendleiterin mit 100 Prozent der Stimmen gewählt. Beide haben sich vorgenommen die gute Arbeit der Jugendleitung bzw. des Jugendausschusses fortzuführen und neue Ideen einzubringen. Wichtig ist ihnen besonders, dass im Jugendausschuss jugendliche Vertreter aller Abteilungen mitarbeiten. Bernd Butter gratulierte der neuen Jugendleitung zur Wahl und sagte die Unterstützung des Vorstandes zu. Weitere Informationen zur neuen Jugendleitung der DJK Ochtendung im Internet unter www.djk-ochtendung.de!



DJK Selbach

Alljährliches Schauturnen

Am Sonntag, 30. Januar 2011 fand das alljährliche Schauturnen der DJK Selbach statt.

Nachdem alle Besucher Platz genommen hatten, begrüßte der 1. Vorsitzende, Ewald Orthen, die Gäste und ließ die Sportlerinnen



und Sportler in die Halle einlaufen. In den folgenden Vorführungen, die von Michael Leyendecker moderiert wurden, zeigten die Gruppe Kinderturnen, die Rhönradturnerinnen, die Tänzerinnen, die Kung-Fu-Kämpfer und die Turner auf dem Air-Track ihr Können.

In den Umbaupausen ließen die einzelnen Übungsleiter ihre Highlights aus dem Jahre 2010 Revue passieren. Hierzu zählten unter anderen: Das Bundessportfest der DJK in Krefeld im Mai. Vorführungen auf dem Schängelmarkt in Koblenz im August. Das FICEP-Lager in Österreich, ebenfalls im August. Die Ferien-Spaß-Aktion in den Herbstferien. Die Einweihung des neuen DJK-Treffs in der Heisterstraße in Wissen im September.

Außerdem wurde allen Übungsleitern/Innen für ihre Arbeit gedankt und Sponsoren des Vereins geehrt.

Am Ende der zweistündigen Veranstaltung erhielten alle Sportler und Übungsleiter einen riesigen Applaus von den Zuschauern, die bei Kaffee und Kuchen einen kurzweiligen Nachmittag verbringen durften.